

## Kurzbericht

### **Unterausschuss „Häfen und Schifffahrt“ des Ausschusses für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung**

(25. - öffentliche - Sitzung am 12. Januar 2021)

#### **Beratungsthemen:**

#### **1. Gespräch und Besprechung aktueller Themenstellungen mit der Arbeitsgemeinschaft Niedersächsische Seehäfen**

Der Unterausschuss sprach mit der Arbeitsgemeinschaft über folgende Themen:

- Aktuelle Herausforderungen der niedersächsischen Seehäfen aus Sicht der Arbeitsgemeinschaft
- Perspektivpapier Hafen 2025
- Verstetigung der Mittel zur Hafeninfrastrukturfinanzierung im Doppelhaushalt 2022/2023
- Digitalisierung
- Niedersächsische Seehäfen als strategischer Partner für die Energiewende
- Seewärtige und Hafenhinterlandanbindung der Seehäfen sicherstellen und beschleunigen

#### **2. a) Marineschiffbauindustrie - Neubau und Instandsetzung in Deutschland sichern, erhalten und entwickeln!**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/5770](#)

#### **b) Norddeutschen Schiffbau stärken und zukunftsfest aufstellen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/8275](#)

Der Unterausschuss setzte die Beratungen fort. Ihm lag vom Vortage ein Änderungsvorschlag der Fraktion der FDP zu den Anträgen zu a) und b) vor. Er vereinbarte, den Versuch zu unternehmen, bis zur nächsten Sitzung einen gemeinsamen Änderungsvorschlag zu formulieren, und beabsichtigt, damit das Februarplenium zu erreichen. Ferner kam der Ausschuss überein, eine Unterrichtung der Landesregierung zum aktuellen Sachstand entgegenzunehmen.

#### **3. Besprechung der parlamentarischen Informationsreise nach Norwegen und Schweden vom 26. bis 30. August 2019**

Der Ausschuss führte die Besprechung durch und hielt fest, dass er auf dieser Informationsreise wertvolle Hinweise für parlamentarische Initiativen erhalten habe.

Ausweislich einer Pressemitteilung hat die Messegesellschaft München die Fachmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management „transport logistic“ als physische Messe abgesagt und bietet stattdessen die Teilnahme an einer Online-Konferenz an, die vom 4. bis 6. Mai 2021 stattfinden soll. Der Unterausschuss revidierte seinen Beschluss, die Messe am 5. und 6. Mai 2021 im Rahmen einer Delegationsreise zu besuchen, und bat die Landtagsverwaltung, die Voraussetzungen für die Teilnahme aller Mitglieder des Unterausschusses an der Online-Konferenz zu schaffen.

Der Unterausschuss kam überein, in der nächsten Sitzung Unterrichtungen durch die Landesregierung zu den folgenden Themen entgegenzunehmen:

- Aktueller Sachstand der Aktivitäten des Green-Shipping Kompetenzzentrums Niedersachsen (GKS)

- Auswirkungen des Brexit auf die niedersächsische Hafenwirtschaft (u. a. Automobilumschlag und Fischfang)